



Aktuelles aus der Glasurit Arena



Verbandsligasaison 2006/2007

TuS Hilstrup

Lennart Lüke, Lars Anfang, Paul Lolay,
Philipp Daldrup, Thorsten Draba,
Michael Franke, Alessandro Balderi,
Michael Hörner, Bernd Lücke, Andre Roth,
Sven Kleine-Wilke, Stephan Gerigk,
Ali Noureddine, Torsten Stosberg,
David Schweda, Pascal Gromke,
Wilken Harf, Kevin Wilcock, Stephan Sagel

Trainer: Michael Evelt

Co-Trainer: Erik Breitmeier

TW-Trainer: Martin Neuhaus

Betreuer: Bernhard Haarmann, Walter Hesselmann

Med.-Abteilung: Dr. Fred Bannach,
Nicola Mockel, Sonja Otte, Melanie Krieger

SC Paderborn 07 / 2

Sebastian Lange, Andre Häger,
Sebastian Müller, Jusuf Barak,
Benjamin Braune, Patrick Kaniuth,
David Michels, Christian Strohdiek,
Jan Vieweger, Oliver Brocke,
Paul Buchwald, Jürgen Dieks,
Adrian Jevric, Alex Kusmin,
Donato Vinciguerra, Serdar Bayrak,
Caglar Özcan

Cheftrainer: Andre Schubert

Co-Trainer: Sven Bürger

Betreuer: Jürgen und Tobias Gollnau

SR

Kevin Music
SG Langen-
bochum

**13. Spieltag,
Sonntag, 12.11.2006**

(Heimrecht auf Wunsch der Gäste getauscht)

**Unser heutiger Gast
in der Glasurit-Arena:**

SC Paderborn 07 / 2

Anstoß: 14.15 Uhr

TuS-Löwen -
ein tolles Ortsderby
am letzten Sonntag:
Ihr habt dem Adler
die Federn gerupft -
und Chefcoach Michael
ein Super-Geburtstagsgeschenk
zum 38.ten gemacht !!!
Setzt heute
mit 'nem 3er
noch eins drauf !!!



Liebe TuS'lerinnen und TuS'ler, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

mit dem jüngsten Erfolg im Meisterschaftsderby beim SC Preußen Münster II haben wir unsere schwache Leistung des letzten Heimspiels gegen Erlinghausen fast schon wieder vergessen gemacht und neues Selbstbewusstsein für die noch ausstehenden Aufgaben bis zur Winterpause getankt.

Doch um den Blick zum oberen Tabellendrittel nicht zu verlieren wird es mal wieder Zeit auch im eigenen Stadion zu punkten. Mit SC Paderborn 07, unserem direkten Tabellennachbarn, erwartet uns jedoch keine leichte Aufgabe, zudem ist es häufig ungewiss ist welche Unterstützung die Ostwestfalen aus der ersten Mannschaft erhalten.

Nur mit viel Leidenschaft, Kampfgeist und eurer Unterstützung können wir zu Hause den ersehnten zweiten Heimerfolg einfahren.

Ich wünsche euch Allen viel Spaß und ein spannendes Spiel.

Gruß, euer Rainer !

„Der ganz normale Mangel bei den Schiris, ist das nötig?“



Liebe TuS`lerinnen und TuS`ler, liebe Leserinnen und Leser,

21 Freiwillige starteten am 23. Oktober in Freckenhorst ihren Schiedsrichter-Anwärterlehrgang. Mangels Interesse musste der Fußballkreis die in Münster angebotene Ausbildung von Unparteiischen streichen! Dabei ist der Mangel an Spielleitern unverändert krass und kostet den Clubs richtiges Geld.

Eigentlich unvorstellbar, wie ich meine, und dennoch ist es schon lange Realität. Da beheben auch Sanktionen nicht das Problem. Auch unser TuS leidet unter dem Schiedsrichtermangel. Je mehr Mannschaften wir im Senioren- und Leistungsklassen-Juniorenbereich spielen lassen, desto höher ist die Anzahl der Referees, die uns als Soll berechnet werden. Von zehn Schiedsrichtern, die für unseren Verein Spiele leiten müssen, haben wir zur Zeit nur acht. Also, wird es allerhöchste Zeit, daß wir Aktivitäten ergreifen.

Deswegen möchte ich mit nachfolgendem Aufruf, auch auf diesem Wege aktiv Werbung für neue Schiedsrichteranwärter in unserem TuS betreiben:



**Anpiff. Mit Pfiff. | Auf zum neuen Fußball-Schiedsrichterlehrgang,
und wer vom TuS Hiltrup ist dabei und macht mit ?**

Möchten Sie mit Ihrem Hobby Geld verdienen und viele weitere Vorzüge genießen? Dann werden Sie doch einfach Fußballschiedsrichter beim TuS Hiltrup. Auf Sie wartet eine tolle Gemeinschaft und Freundschaft unter vorhandenen Jungschiedsrichtern und erfahrenen „Altgedienten“. Ein eigener TuS-Schiedsrichterobmann hegt und pflegt das positive Miteinander und hilft in allen Lagen. Die Mitgliedschaft im TuS ist frei. Kameradschaft und Geselligkeit, Teilnahme an allen Vereinsfesten und eigene Schirifeten- und Treffs finden regelmäßig statt. Die Kosten der Schiedsrichterausbildung übernimmt natürlich der Verein. Ebenso die Kosten für die modische, sportliche Ausrüstung, aus der Kollektion der FIFA-Referees. Der Schiedsrichter-Ausweis garantiert den freien Eintritt bei allen Fußballspielen in ganz Deutschland. Klar, auch für Bundesligaspiele.

Das Mindestalter ist auf 16 Jahre festgelegt. Der TuS Hiltrup stellt jedem Schiedsrichterneuling zunächst einen erfahrenen Paten zur Seite, damit die erforderliche Unterstützung gewährleistet ist. Die zu leitenden Pflicht- oder Freundschaftsspiele im Junioren- und Seniorenbereich in Münster und der näheren Umgebung werden mit einem ansehnlichen Spesensatz vom Heimverein honoriert. Die Fahrtkostenerstattung erfolgt auch direkt nach dem Einsatz am Sportgelände in bar. Gerade junge Schiedsrichter/-innen verdienen sich durch das verantwortungsvolle, aber eben auch reizvolle Schiedsrichteramt ein gutes Taschengeld, finanzieren damit zumindest teilweise ihr Studium, oder frischen ganz einfach ihr Wirtschaftsgeld auf. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Schiedsrichterlehrgang vermittelt die erforderlichen theoretischen und praktischen Fachkenntnisse. Bei guten Leistungen gibt es beste Aufstiegschancen. Je höher die Spielklasse, desto vielseitiger der Service für die Unparteiischen.

Unser Schiedsrichterobmann, Jürgen Erbstößer, kümmert sich um die erforderlichen Modalitäten, um die Betreuung der TuS-Lehrgangsteilnehmer und um den weiteren Ablauf danach. Das Schiedsrichterwesen bei uns im Club ist Chef- und Vorstandssache. Wir möchten unsere Schiedsrichter/-innen fördern, aber insbesondere fördern. Ihre Schiedsrichterkarriere begleiten wir aktiv. Bei uns bewegt sich was. Wir spielen wieder in der Verbandsliga, haben inzwischen eine schöne Tribüne, eine super vereinseigene Streetsoccer- und eine tolle Bouleanlage gebaut. Diese Attraktivitätssteigerung soll sich auch auf unser Schiedsrichterwesen übertragen. Wir freuen uns über weiblichen und männlichen Zuwachs gleichermaßen.

Anfragen und Informationen zum Schiedsrichterwesen im TuS Hiltrup und zu geplanten Schiedsrichterlehrgängen sind erhältlich: TuS Hiltrup 1930 e.V., Fußballabteilung, Osttor 85, 48165 Münster, T.: (02501) 16226, Fax.: (02501) 987998, Internet: www.tushiltrup.de, E-Mail: norbert.reisener@coatings.basf.org oder juergen.erbstoesser@tushiltrup.de

Meine lieben Verantwortlichen des TuS-Fußballs, liebe Fußballinteressierte,

bitte, kümmert Euch und setzt Euch für das Schiedsrichterwesen ein. Nur wir alle gemeinsam werden dafür Sorge tragen können, dass wir durch ständiges ansprechen und auf die Sache aufmerksam machend, neue Interessenten für das doch sehr interessante und entwicklungsfähige Amt des Schiedsrichters zu werben. Und wir alle wissen: Ohne den 23. Mann geht es nicht im Fußball, den wir alle so sehr lieben. Ich hoffe, beim TuS geht es auch auf diesem so wichtigen Sektor bergauf. Danke.

In diesem Sinne Ihr und Euer

- Vorsitzender -



Leute, denkt daran:

Nichts geht ohne den 23. Mann !!!





Die Nr. 1 des TuS Hilstrup: unser Verbandsliga-Team!



Verbandsliga, 12. Spieltag

SC Preußen Münster 2 - TuS Hilstrup	0:2
Fichte Bielefeld - SV Schermbeck	0:1
Borussia Emsdetten - SC Paderborn 2	1:1
RW Erlinghausen - SC Wiedenbrück	0:1
SuS Stadtlohn - SpVg Brakel	2:0
Lüner SV - SV Westfalia Rhynern	2:1
SV Enger-Westerenger - SpVg Vreden	3:0
Davaria Davensberg - SuS Neuenkirchen	3:1
1. Schermbeck	12 9 - 2 - 1 19 : 9 29
2. Stadtlohn	12 8 - 2 - 2 19 : 11 26
3. Brakel	12 7 - 3 - 2 28 : 15 24
4. Wiedenbrück	12 7 - 3 - 2 23 : 11 24
5. Davensberg	12 7 - 2 - 3 25 : 17 23
6. TuS Hilstrup	12 6 - 3 - 3 18 : 12 21
7. Paderborn	12 5 - 5 - 2 28 : 16 20
8. Bielefeld	12 6 - 2 - 4 15 : 10 20
9. Rhynern	12 6 - 2 - 4 20 : 16 20
10. Neuenkirchen	12 3 - 3 - 6 13 : 16 12
11. Emsdetten	12 2 - 4 - 6 15 : 21 10
12. Lünen	12 3 - 1 - 8 15 : 28 10
13. Vreden	12 2 - 3 - 7 6 : 18 9
14. Erlinghausen	12 2 - 2 - 8 11 : 20 8
15. Enger	12 2 - 1 - 9 15 : 29 7
16. SCP 2	12 2 - 0 - 10 9 : 30 6

..heute spielen:

TuS Hilstrup - SC Paderborn 2
 Borussia Emsdetten - Fichte Bielefeld
 SuS Neuenkirchen - SV Enger-Westerenger
 SpVg Vreden - Lüner Sportverein
 SV Schermbeck - Davaria Davensberg
 Westf. Rhynern - SuS Stadtlohn
 SpVg Brakel - RW Erlinghausen
 SC Wiedenbrück - SCP Münster 2

Mach mit beim Zuschauergewinnspiel!

Bei jedem Verbandsliga-Heimspiel gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Wähl' den Spieler des Tages und gewinn heute einen dieser Preise:

Wähl' den Spieler des Tages
 Gewinn einen Fön

10x3 Reibekuchen von GENIUS

OTTO
 FRISEURSALON
 Rasierer • BRAUN • Haarpflegegeräte
 Haar- + Hautkosmetik
 Patronatsstr. 15 • Tel. + Fax 23 01

Mit der Eintrittskarte gibt es einen Tippschein, der bis zum Abpfiff in die Box am Eingangsbereich eingeworfen werden kann.

Wähl' den besten Spieler, egal ob TuS'ler oder Gast!

Die Auswertung und Ziehung des Gewinners erfolgt während der Pressekonferenz im Clubheim.

Der TuS Hilstrup bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren für diese Unterstützung!



Am vergangenen Sonntag, 5. November, hatte jemand Geburtstag:
 Kein geringerer als unser Chefcoach Michael Evelt, er wurde am Tag
 des Ortsderbys im Adlerhorst bei den Preußen 38 Jahre alt!
 Ein klasse Geschenk, bekam er von seiner Mannschaft:
 Drei Punkte durch dem 2:0 Sieg!!!



Nachträglich auch von hier aus alles Gute für Deine Zukunft, lieber Michael!!!

Starke Partner auch in der Zukunft

BASF Coatings AG

ein Weltunternehmen

und der **TuS Hilstrup 1930 e.V.**

einer der 100 größten Vereine Deutschlands



Wir danken den Sponsoren der Pressekonferenzen

A|S

Ihre Zukunft ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig, professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs-GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/98 77 0 · F 0 25 01/98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

druck-drauf 

Telefon: 02 51 - 499 30					E-Mail mail@druck-drauf.de
					

Preiswert: Flyer · Plakate · Visitenkarten · A3-Zeitungen · u.v.m.

www.druck-drauf.de

da Aldo

*Café · Hotel · Ristorante · Vinoteca
Partyervice*

Kinderspielplatz · Biergarten

*Zum Hiltruper See 139 · 48165 Münster-Hiltrup
Tel. 0 25 01 / 1 60 51 · Fax 0 25 01 / 2 90 12*



**TuS-Fans
zeigen
wofür ihr
Herz
schlägt!**



last news...last news...last news

In der 3. Runde des Krombacher-Pokals
(DFB-Pokal auf Kreisebene)
am vergangenen Dienstag, 7. November,
gewann unser Verbandsligateam
bei BSV Ostbevern 4:1
und hat sich damit für die
nächste Runde qualifiziert.



Druckfehler

“Wenn Sie einen Druckfehler finden,
bitte bedenken Sie,
dass es beabsichtigt war.

Unsere Stadionzeitung
bringt für jeden etwas,
denn es gibt immer Leute,
die nach Fehlern suchen!”



IMPRESSUM

TuS aktuell - die aktuelle Stadionzeitung der Fußballabteilung des
TuS Hiltrup 1930 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushiltrup.de

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster, Tel. 02501-16226

Fax 02501-987998 - Clubhaus: 02501-987997

Vorsitzender: Norbert Reisener, Tel. P. 02501-3843 - d. 02501-16226

Mail: norbert.reisener@coatings.basf.org

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstöber, Tel. d. 02501-16226

Mobil 0175 5673862 - Mail: juergen.erbstoesser@tushiltrup.de

Werbung/Marketing: Andreas Niehüser, Tel. p. 02501-7152

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH, Dieckstraße 71-75, 48145 Münster
Tel. 0251-49930 - Mail: DL-Zentrum@AundS-GmbH.de



...unsere Kreisliga-Teams



Kreisliga A1, 12. Spieltag

TuS Hiltrup 2 - SC Sprakel	1:3
SC Türkiyem Münster - Teutonia Coerde	2:2
FC Gievenbeck 2 - SC Greven 09	6:1
SC Nienberge - SW Havixbeck	2:2
Westfalia Kinderhaus - Concordia Albachten	1:2
GW Gelmer 2 - Germania Mauritz	2:2
SC Münster 08 / 2 - TuS Altenberge	0:1
SV Bösensell	spielfrei
1. Sprakel 11 8 - 3 - 0 31 : 6 27	
2. Gelmer 2 11 8 - 3 - 0 30 : 6 27	
3. Nienberge 12 7 - 3 - 2 21 : 12 24	
4. Albachten 11 7 - 1 - 3 24 : 13 22	
5. Greven 12 7 - 1 - 4 33 : 24 22	
6. Mauritz 11 5 - 3 - 3 16 : 13 18	
7. Havixbeck 11 4 - 4 - 3 17 : 14 16	
8. Gievenbeck 2 12 4 - 2 - 6 20 : 26 14	
9. Altenberge 11 3 - 3 - 5 17 : 19 12	
10. Coerde 11 3 - 3 - 5 19 : 26 12	
11. Kinderhaus 11 4 - 0 - 7 11 : 24 12	
12. TuS Hiltrup 2 11 3 - 1 - 7 21 : 24 10	
13. Türkiyem 11 2 - 3 - 6 13 : 27 9	
14. Münster 08 / 2 11 2 - 1 - 8 9 : 25 7	
15. Bösensell 11 1 - 1 - 9 10 : 33 4	

Kreisliga C1, 10. Spieltag

TuS Hiltrup 5 - SC Sprakel 2	0:2
Centro Espanol 2 - FC Gievenbeck 5	2:2
Wacker Mecklenbeck 3 - Jug. Klub Mladost	1:1
VfL Wolbeck 2 - SC Münster 08 / 3	5:1
HNK Adria Münster - ESV Münster 2	8:2
BFV Münster 2 - TSV Handorf 3	1:2
FC Münster 05 / 2 - Germania Mauritz 2	3:4
1. Adria 10 8 - 0 - 2 49 : 19 24	
2. Mauritz 2 9 7 - 2 - 0 34 : 8 23	
3. TuS Hiltrup 5 9 7 - 0 - 2 28 : 16 21	
4. Mecklenbeck 3 10 6 - 2 - 2 31 : 17 20	
5. Mladost 10 6 - 1 - 3 36 : 16 19	
6. Wolbeck 2 10 6 - 1 - 3 31 : 19 19	
7. Sprakel 2 10 5 - 2 - 3 30 : 20 17	
8. Münster 08 / 3 10 5 - 1 - 4 19 : 23 16	
9. Handorf 3 10 4 - 2 - 4 23 : 18 14	
10. BFV 2 10 3 - 2 - 5 20 : 25 11	
11. Gievenbeck 5 10 2 - 2 - 6 20 : 30 8	
12. Centro 2 10 1 - 1 - 8 11 : 41 4	
13. Münster 05 / 2 10 1 - 0 - 9 16 : 68 3	
14. ESV 2 10 0 - 0 - 10 14 : 42 0	

Kreisliga B2, 12. Spieltag

SC Preußen Münster 3 - TuS Hiltrup 3	1:5
Saxonia Münster - FC Gievenbeck 3	0:3
GW Amelsbüren 3 - BW Greven	1:0
SC Everswinkel - FC San Diego	0:1
SG Sendenhorst - Westfalia Kinderhaus 3	6:0
GW Gelmer 3 - Borussia Münster 2	1:1
Türk. JV Münster - Eintracht Münster	3:1
BSV Roxel 2 - FC Mecklenbeck	1:2
1. Gievenbeck 3 12 10 - 0 - 2 38 : 10 30	
2. TuS Hiltrup 3 12 9 - 1 - 2 39 : 12 28	
3. Greven 12 9 - 0 - 3 30 : 16 27	
4. San Diego 12 7 - 3 - 2 40 : 22 24	
5. Sendenhorst 2 12 7 - 1 - 4 44 : 16 22	
6. Saxonia 12 6 - 3 - 3 37 : 24 21	
7. Amelsbüren 3 12 7 - 0 - 5 29 : 24 21	
8. Mecklenbeck 12 6 - 2 - 4 36 : 27 20	
9. Roxel 2 12 6 - 1 - 5 24 : 20 19	
10. Türk. JV 12 5 - 1 - 6 24 : 46 16	
11. Borussia 2 12 3 - 4 - 5 22 : 20 13	
12. Kinderhaus 3 12 4 - 0 - 8 16 : 40 12	
13. Gelmer 3 12 2 - 3 - 7 12 : 24 9	
14. Everswinkel 12 2 - 2 - 8 16 : 27 8	
15. SCP 3 12 2 - 1 - 9 18 : 45 7	
16. Eintracht 12 0 - 0 - 12 10 : 62 0	

Kreisliga Frauen, 12. Spieltag

TuS Hiltrup - Fortuna Schapdetten	2:1
SC Füchtorf - TuS Freckenhorst	0:6
VfL Senden - Fortuna Münster	1:1
Borussia Münster - BSV Ostbevern 2	3:1
Ems Westbevern - SG Telgte	4:3
Marathon Münster - SV Drensteinfurt	0:2
GW Amelsbüren	spielfrei
1. Amelsbüren 11 10 - 1 - 0 54 : 4 31	
2. Borussia 11 9 - 1 - 1 59 : 11 28	
3. Ostbevern 2 11 9 - 0 - 2 47 : 8 27	
4. Senden 11 8 - 1 - 2 62 : 15 25	
5. Westbevern 11 7 - 0 - 4 46 : 32 21	
6. TuS Hiltrup 11 7 - 0 - 4 27 : 17 21	
7. Schapdetten 11 5 - 0 - 6 32 : 35 15	
8. Fort. Münster 10 3 - 4 - 3 28 : 23 13	
9. Freckenhorst 11 3 - 0 - 8 17 : 38 9	
10. Drensteinfurt 12 3 - 0 - 9 16 : 52 9	
11. Füchtorf 11 1 - 1 - 9 9 : 53 4	
12. Telgte 11 1 - 0 - 10 9 : 41 3	
13. Marathon 10 1 - 0 - 9 2 : 79 3	

Kreisliga B1, Stand 10.11.2006

TuS Hiltrup 4 - BW Greven 2	2:2
Saxonia Münster 2 - Wacker Mecklenbeck 2	1:3
BW Aasee - GS Hohenholte	1:5
IKSV Münster - SW Havixbeck 2	1:1
Fortuna Schapdetten - Westfalia Kinderhaus 2	3:1
BFV Münster - SC Reckenfeld	1:4
Club Juventude - BG Gimble	0:4
Telekom-Post Münster 2 - SC Nienberge 2	0:2
1. Schapdetten 12 10 - 1 - 1 39 : 9 31	
2. Hohenholte 13 9 - 1 - 3 35 : 15 28	
3. Mecklenbeck 2 12 9 - 0 - 3 28 : 15 27	
4. BFV 12 8 - 1 - 3 44 : 21 25	
5. Nienberge 2 12 8 - 1 - 3 26 : 18 25	
6. Gimble 12 7 - 3 - 2 33 : 16 24	
7. Havixbeck 2 12 7 - 2 - 3 26 : 14 23	
8. Kinderhaus 2 12 6 - 2 - 4 37 : 18 20	
9. Greven 2 13 4 - 4 - 5 24 : 16 16	
10. Reckenfeld 12 4 - 3 - 5 20 : 22 15	
11. Aasee 12 5 - 0 - 7 23 : 30 15	
12. IKSV 12 3 - 1 - 8 16 : 38 10	
13. Saxonia 2 12 3 - 0 - 9 19 : 28 9	
14. Juventude 12 2 - 1 - 9 7 : 44 7	
15. TuS Hiltrup 4 12 1 - 1 - 10 8 : 35 4	
16. Telekom 2 12 0 - 1 - 11 4 : 50 1	

...heute werden diese Spiele angepfiffen:



TuS Hiltrup 2 - SC Türkiyem Münster, 12.15 h
 TuS Hiltrup 3 bei BW Greven
 TuS Hiltrup 5 - Centro Espanol 2, 11.00 h Süd
 TuS Frauen bei Fortuna Münster

und am 19.11. geht es so weiter...

TuS 2 bei Münster 08 / 2
 TuS 3 - San Diego, 12.15 h
 TuS 4 bei Telekom-Post 2
 TuS 5 bei Münster 05
 TuS Frauen bei BSV Ostbevern 2



Unser TuS-Schiri Veit hat es geschafft: Seit dem 29.08.2006 darf er den Titel "Dr. jur." führen. Seine Dissertation zum Thema "Strafrechtliche Verantwortlichkeit der Informationsvermittler im Netz" schloss er mit der Note "magna cum laude" ab. Fußballboss Reisener schickte sofort folgenden Glückwunsch, dem sich auch "TuS Aktuell" mit ganzem Herzen anschließt:

Lieber Dr. jur. Veit Busse-Muskala,
 lieber Veit!

Unser herzlichster Glückwunsch der gesamten Fußball-Abteilung des TuS Hiltrup möge Deine Promotion begleiten. Du kannst stolz sein auf das, was und wie Du es erreicht hast. Jetzt wünschen wir Dir, dass es beruflich weiter steilsteil bergauf gehen möge.

Weißt Du denn schon konkret, wie und wohin möglicher Weise Deine Reise geht? Lass es uns bitte rechtzeitig wissen.

Wie auch immer, wir freuen uns mit Dir über Deine anerkennenden Leistungen, die Du erbracht hast. Nun steht Dir das Berufsleben offen und hoffentlich eine gute und erfolgreiche Zukunft bevor.

Wir jedenfalls wünschen Dir auf Deinem weiteren Weg alles erdenklich Gute, besten Erfolg, Glück u'nd privates, wie auch berufliches Wohlergehen.

Ein schönes Wochenende und viele Grüße,
 für Deinen TuS Hiltrup 1930 e.V.

Norbert Reisener
 -Vors. Fußballabteilung -



Hausmacher
 Wurstspezialitäten

Wir garantieren für Frische und Qualität
 zu günstigen Preisen



J. Maßmann
 Lange Straße 52
 MS-Hiltrup
 Telefon 02501/2318

Öffnungszeiten:
 donnerstags und freitags von 15.00 - 18.00 Uhr

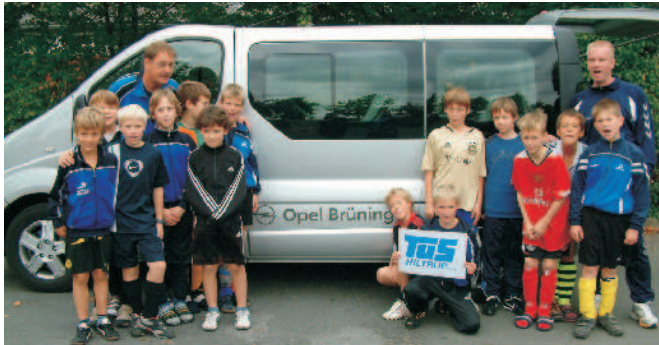


SV Werder Bremen - Borussia Mönchengladbach 3:0

SV Werder Bremen - TuS Hilstrup 1:6

So oder ähnlich könnte die Schlagzeile in den Herbstferien gelautet haben. Doch der Reihe nach.

Die E1-Jugend des TuS absolvierte in den Herbstferien ein vom Trainergespann Michael Volmer und Andreas Niehüser minutiös geplantes Trainingslager in Verden an der Aller. Dass dies überhaupt möglich wurde verdanken die Kicker einer noblen Bereitstellung von Fahrzeugen der Firmen Mercedes-Beressa und Opel Brüning. Hierfür ein herzliches Dankeschön!



Ohne die Unterstützung von Mercedes-Beressa und Opel Brüning wären diese tollen Tage nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank!

Die Anreise verlief zeitraubender als geplant aufgrund des Ferienbeginns in NRW, somit entfiel die erste Trainingseinheit. Nach dem Mittagessen ging es sofort ins Bremer Weserstadion, um das Bundesligaspiel des SV Werder Bremen gegen Borussia Mönchengladbach anzusehen. Das Spiel selbst verlief sehr einseitig, Bremen gewann verdient 3:0. Der TuS-Nachwuchs verfolgte das Match gelassen mit Brezel und Eis, ihre Favoriten hießen eher Dortmund, Schalke und/oder (leider auch) Bayern München.

Am nächsten Tag, Sonntag, stand das erste Training auf dem Programm, dann ging es erneut zum SV Werder: Es stand ein Spiel gegen einen Bundesligisten an, eine nicht alltägliche Begegnung. Bremen trat mit jungem Jahrgang (U10), Hilstrup mit der U11 an. Es entwickelte sich ein schönes, schnelles Spiel, die Vorteile waren erst auf der Seite des Gastgebers, die Bremer Jungen spielten wie die Profis, sehr offensiv. Der TuS hielt aber von Anfang an dagegen und zeigte eine bessere Spielanlage. Intelligent wurde die Breite des Platzes genutzt, mancher Ball „blind“ gespielt, der aber trotzdem den Mitspieler fand. Den ersten Treffer für Hilstrup erzielte Justus Becker zum 0:1. Einen technischen Leckerbissen per Direktabnahme aus 14 Metern servierte Justin Awad zum 0:2 („Eigentlich gehört das Tor Leon, ich habe ja nur den Fuß hingehalten“), Leon Niehues und Simon Frerichs erhöhten bis zur Pause auf 0:4.

In der 2. Halbzeit stellten sich die Bremer besser auf den TuS ein, dieser gab aber nach wie vor den Takt an und konnte durch weitere Treffer von Justus Becker und Lars Korting bei einem Gegentor die Begegnung für sich mit 1:6 entscheiden. An diesem Sieg war das gesamte TuS-Team beteiligt. Die Abwehr stand hervorragend, das Mittelfeld arbeitete mit Leidenschaft nach vorn und hinten, jederzeit gefährlich war der Sturm und beide Keeper fehlerfrei. Eine absolut sehenswerte Begegnung!



Spannung bei der Begrüßung - der TuS Hilstrup spielt gegen einen Bundesligisten!

Die sympathischen Bremer Jungen trugen die Niederlage fair und waren spontan zu einem gemeinsamen Foto bereit. Die Einladung zum traditionellen TuS-Hallenturnier musste leider aus Termingründen abgesagt werden, dennoch steht einem erneuten Kräfteressen nichts im Wege. (Auch wenn die anwesenden Zuschauer die Frage stellten: „Wo liegt eigentlich Hilstrup?“)

Zurück in der Jugendherberge ging es mit weiteren Trainingseinheiten weiter und es wurden Einzelgespräche mit jedem Spieler geführt mit den Themen „was ist gut“, „was schlecht“, „Dein persönliches Ziel“ sowie „Deine Stärken und Schwächen“.

Zitat: „Ich will Bundesligaspieler werden. Oder Nationalspieler. Oder TuS-Erste“ (Wenn das kein Lob ist !!!)

Zurück in der heimischen Glasurit-Arena fand nach einer langen ermüdenden Heimfahrt noch ein Abschluss-training statt, unterbrochen von einer „Pizzapause“, einem kleinen Spaziergang und Torschusstraining.



Die TuS-Jungen hatten aber vom Fußball noch lange nicht genug (oder die Trainer???), kurzerhand gelang per „heiße[m]“ (Mobilfunk) Draht die D4 des TuS Hilstrup zum einem Abschluss-spiel zu gewinnen.

Alle Eltern der E1 holten komplett ihre Sprösslinge ab, bei Grillwurst, Bier und Sprudel sowie köstlichen Salaten klang ein tolles Trainingslager aus.

Ein besonderer Dank geht an das „Taktikgespann“ Klaus Becker und Theo Kuhle, die durch Autofahren, Schuhe zubinden, Knoten aufmachen, Hinterhertragen vergessener Teile ect. zum erfolgreichen Gesamtgeschehen nicht unwesentlich beigetragen haben.

Wo macht Fußball Spaß? Natürlich beim TuS Hilstrup!!!



Tabellen der LK-Jugendteams

A1-Leistungsliga, Stand 08.11.2006

1. TuS Altenberge	8	7	- 1	- 0	35	:	9	22
2. SW Westkirchen	8	5	- 2	- 1	23	:	14	17
3. 1. FC Gievenbeck	8	5	- 0	- 3	28	:	10	15
4. W. Mecklenbeck	8	4	- 1	- 3	17	:	16	13
5. TuS Hiltrup	8	3	- 2	- 3	15	:	14	11
6. BSV Roxel	8	3	- 2	- 3	20	:	20	11
7. TSV Handorf	8	3	- 2	- 3	15	:	17	11
8. SC Greven 09	8	2	- 3	- 3	13	:	14	9
9. VfL Sassenberg	8	2	- 3	- 3	13	:	22	9
10. VfL Wolbeck	8	2	- 2	- 4	19	:	26	8
11. SV Drensteinfurt	8	1	- 2	- 5	15	:	28	5
12. SCP Münster 2	8	0	- 2	- 6	8	:	31	2

B1-Leistungsliga, Stand 08.11.2006

1. SG Telgte	8	7	- 1	- 0	33	:	9	22
2. Borussia Münster	8	7	- 0	- 0	30	:	5	21
3. TuS Hiltrup	7	5	- 1	- 1	23	:	13	16
4. TSV Handorf	8	4	- 1	- 3	18	:	19	13
5. Greven 09	8	4	- 1	- 3	17	:	19	13
6. VfL Sassenberg	8	2	- 3	- 3	21	:	19	9
7. VfL Wolbeck	8	2	- 3	- 3	15	:	17	9
8. SW Havixbeck	8	3	- 0	- 5	11	:	19	9
9. Germania Mauritz	7	1	- 3	- 3	17	:	23	6
10. W. Mecklenbeck	8	1	- 2	- 5	10	:	22	5
11. ESV Münster	7	1	- 1	- 5	12	:	22	4
12. TuS Freckenhorst	8	0	- 2	- 6	11	:	31	2

C1-Leistungsliga, Stand 08.11.2006

1. Westf. Kinderhaus	8	7	- 1	- 0	30	:	8	22
2. SC Greven 09	8	5	- 3	- 0	27	:	7	18
3. TuS Hiltrup	8	5	- 2	- 1	25	:	8	17
4. TuS Freckenhorst	8	5	- 0	- 3	25	:	19	15
5. VfL Sassenberg	8	4	- 1	- 3	31	:	20	13
6. Warendorfer SU	8	4	- 1	- 3	18	:	13	13
7. ESV Münster	8	4	- 0	- 4	13	:	24	12
8. TuS Altenberge	8	3	- 2	- 3	24	:	15	11
9. Germania Mauritz	8	2	- 0	- 6	10	:	26	6
10. TSV Handorf	8	2	- 0	- 6	10	:	30	6
11. SG Telgte	8	1	- 0	- 7	14	:	29	3
12. VfL Wolbeck	8	1	- 0	- 7	6	:	34	3

D1-Kreisliga A, Stand 08.11.2006

1. 1. FC Gievenbeck	3	3	- 0	- 0	12	:	3	9
2. SC Greven 09	2	2	- 0	- 0	7	:	0	6
3. SG Sendenhorst	2	1	- 0	- 1	8	:	3	3
4. BW Greven	3	1	- 0	- 2	4	:	6	3
5. TuS Hiltrup	3	1	- 0	- 2	3	:	8	3
6. SC Gremmendorf	3	0	- 0	- 3	3	:	17	0



„Nichts geht über das Training mit dem Ball“

Wertvolle Tipps für das Junioren-Training

33 Fußball-Juniorentainer aus elf Vereinen wurden in den Herbstferien von den Kreisjugendausschuss-Funktionären Christian Niehoff und Thomas Fuchtmann in Handorf geschult. Die Jugendabteilung des TSV Handorf hatte in Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss des Kreises 24, Münster/Warendorf, zu dieser Fortbildung eingeladen. Mit dabei vom TuS Hiltrup waren die Jugendtrainer Mirko Winner und Patrick Tabbert (F3) sowie die Mini-Coachs Michael Nakowitsch, Rolf Blume, Phillip Valente und Timo Pölling.

„Nachwuchsarbeit muss in den Vereinen das A und O sein, denn von einer guten und professionellen Förderung der Jugendfußballkicker profitiert der gesamte Seniorenbereich, egal ob nun in der Kreisklasse oder in der Bundesliga“, betonte Christian Niehoff, der seit über 20 Jahren regelmäßig Trainer ausbildet. Und er gab den Trainern der E-Junioren, F-Junioren und Minikickern einige wertvolle Tipps für die Praxis.

„Grundsätzlich sollte bei jedem Training der Jugend der Ball im Vordergrund stehen. Spielen, spielen, schießen, schießen und viele Übungen mit dem Ball machen und jeden jungen Kicker auf verschiedenen Positionen spielen lassen“, rät Niehoff den Trainern. Konditionstraining bei den jungen Kickern erteilt er eine klare Absage. „Das bringt keinen jungen Spieler weiter die Jungen und Mädchen wollen mit dem runden Leder spielen und das sollen wir fördern.“ Und Motivation ist für ihn ein sehr wichtiger Faktor: „Wir müssen die Kinder mehr positiv motivieren, das heißt, wir müssen Erfolgserlebnisse schaffen. Das ist für mich ein wichtiger Schlüssel zu mehr Spaß und Freude am Fußball und dann wird auch gut und erfolgreich Fußball gespielt“, meinte Christian Niehoff.

Den Praxisteil auf dem Sportplatz in Handorf übernahm Thomas Fuchtmann vom Kreisjugendausschuss. Mit E-Kickern des Gastgebers demonstrierte er, wie ein abwechslungsreiches Training im Jugendbereich aussehen kann. Die Schulungsreihe soll am Samstag, 14.04.2007, fortgeführt werden.

...IMMER FÜR SIE FEUER UND FLAMME



Otti Lütkemeier

Ihr Fachgeschäft für Tabakwaren und Zeitschriften



LOTTO & TOTO

Marktallee 47, 48165 Münster-Hiltrup
Telefon 0 25 01 / 92 12 30

**Otti Lütkemeier und ihr Team
drücken allen großen und kleinen Kickern die Daumen!**



In der Novemberausgabe der meistgelesenen Zeitschrift der Welt: Reader`s Digest aus dem Stuttgarter Verlag Das Beste erschien in der Rubrik: „HELDEN VON HEUTE“ nachfolgender Bericht über unseren Fußballboß, Norbert Reisener, den wir nachfolgend abdrucken:



Mitreißende Spielfreude

Fußball ist sein Leben. Seit 50 Jahren engagiert sich Norbert Reisener in seinem Verein, dem TuS Hilstrup 1930 e.V. als Spieler, Jugendleiter und inzwischen als Leiter der Fußballabteilung. „Beim TuS Hilstrup soll jeder, der Fußball spielt, eine Heimat finden“, wünscht sich der 60-Jährige.



Wer den Spielbetrieb beobachtet, merkt schnell, dass Reisener wirklich jeden meint, wenn er jeder sagt: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren trainieren hier. Und die Mannschaft von Westfalenfleiß, einer örtlichen Einrichtung für Menschen mit Behinderung (geistig Behinderte). Dass der TuS seit ein paar Jahren auch diesen Kickern ein sportliches Zuhause bietet, dafür hat Reisener mit seinem ehrenamtlichen Engagement gesorgt.

Wie isoliert diese Menschen ihrem Sport nachgehen, fiel dem Vater dreier Söhne vor fünf Jahren auf. 2001 war Münster der Austragungsort des Bundesfußballturniers der Special Olympics Deutschland, eines Turniers für Kinder und Erwachsene mit geistiger Behinderung. Für viele im Verein war dies die erste intensive Begegnung mit Behinderten. Reisener war von der enormen Spielfreude und der Herzlichkeit dieser Sportler fasziniert: „Denen geht's nicht ums Gewinnen, sondern darum mitzumachen“, erzählt er und erinnert sich an die überschwenglichen Siegerehrungen: Sogar die Letztplatzierten, die nur eine Teilnahmemedaille bekamen, fielen begeistert jeden um dem Hals ob der nun Vereinsvorsitzender, Bürgermeister oder Werksleiter eines Pharmakonzerns (Pharmakonzerns) war. Neugierig geworden informierte er sich und erfuhr, dass nur ganz wenige der Menschen mit Behinderung (geistig behinderten oder lernbehinderten Fußballer) sich trauten, bei einem Verein mitzuspielen. Auch von Seiten der Vereine schien die Berührungsangst groß. Reisener beschloss, vor seiner Tür daran etwas zu ändern.

Also sorgte er nach den Special Olympics erst einmal dafür, dass die Fußballmannschaft von Westfalenfleiß, auf der modernen Trainingsanlage des TuS Hilstrup trainieren und ihre Spiele austragen konnte. Jochen Zeranka, der Leiter der Westfalenfleiß-Fußballabteilung, ist froh einen solchen Partner gefunden zu haben: „So jemand wie Norbert Reisener ist ganz wichtig“, betont Zeranka. Vorurteile wie die Frage „Können die überhaupt Fußball spielen?“ musste Zeranka sich beim TuS nicht anhören. Hier wurden seine Mannschaft und ihr Sport ernst genommen.

Das erste Trainingsangebot war nur der Anfang: „Wir wollten mehr tun, und da hat sich die Idee im Fußballvorstand durchgesetzt, jährlich ein Benefizturnier für Menschen mit Behinderung zu machen“, erzählt Norbert Reisener. Von dem Erlös konnte der TuS sogar zehn behinderten Menschen einen Urlaub ermöglichen. „Wenn die Leute bei der Scheckübergabe dann da stehen und sich freuen, gibt mir das wieder für mindestens ein Jahr Schwung zum Weitermachen.“

Fast schon eine klare Sache, dass der TuS Hilstrup im September dieses Jahres das Qualifikationsspiel der Fußball-WM für behinderte Menschen zwischen Japan und Nordirland in seinem Stadion austrug und damit 5000 Zuschauer anzog.

Der ehemalige Personalreferent ist kein Träumer. Reisener weiß, dass ein wirkliches Miteinander von behinderten und nichtbehinderten Sportlern viel Zeit, Geduld und Überzeugungsarbeit kostet. Doch Schritt für Schritt führt er seinen TuS in diese Richtung: Früher trainierten die Westfalenfleiß-Sportler nur tagsüber, wenn der normale Trainingsbetrieb des TuS noch nicht angefangen hatte. Mittlerweile hat sich das geändert. „Heute trainieren sie gleich neben einer der anderen 35 Mannschaften, stehen gemeinsam in den Kabinen, gehen gemeinsam zum Sportplatz“, erzählt Reisener. Manchmal gibt es sogar schon ein kleines Freundschaftsspiel.

Carmen Molitor

„MITEINANDER FÜREINANDER: Reader's Digest stellt hier Projekte und Initiativen von herausragendem Engagement vor“

Passabteilung des WFLV mit großen Schwierigkeiten!

Davon können auch unsere zuständigen Stellen im Junioren- und Seniorenbereich ein Lied singen. Dazu schreibt der Verbandspräsident in den Amtlichen Mitteilungen September/Oktober 2006:



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

seit sieben Jahren, konkret bis Mitte August 2006, hat die Passabteilung des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes einen nahezu perfekten Service für unsere Vereine geboten. Sie, liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, die sich um die Spielerpässe Ihrer Mitglieder kümmern, konnten sich darauf verlassen, dass ein morgens in der Geschäftsstelle eingegangener Pass am Abend, in Ausnahmefällen am nächsten Morgen, bearbeitet das Haus verlassen hat. In der Regel hatten Sie drei Tage nach Absendung die Spielberechtigung schwarz auf grün in den Händen. Für diese Bearbeitungsgeschwindigkeit war eine genügende personelle Ausstattung mit hervorragend geschulten, kompetenten und engagierten Mitarbeitenden, straff durchorganisierte Abläufe, Einsatz moderner Technik und ein leistungsfähiges EDV-Programm verantwortlich gewesen. Posteingang von bis zu 3.000 Briefen an Spitzentagen haben uns nicht in Rückstand gebracht.

Leider hat sich die Situation drastisch verändert. Seit Mitte der Wechselperiode haben wir einen erheblichen Bearbeitungsrückstau, der viele von Ihnen verunsichert und verärgert hat, obwohl wir mit unserem eingespielten Team täglich am Limit der

gesetzlich erlaubten Arbeitszeit einschließlich Urlaubssperre und Sechstageswoche gearbeitet haben.

Im Wesentlichen hat es dafür zwei Gründe gegeben. Zum einen haben wir nach der erfreulichen FIFA-Weltmeisterschaft einen deutlichen Anstieg der Erstaussstellungen verzeichnen dürfen. Das freut uns als Verantwortliche natürlich ganz besonders. Zum anderen haben wir eine EDV-Umstellung vor der Wechselperiode durchführen müssen, die mit beträchtlichen, in diesem Umfang nicht vorhersehbaren Fehlern und Problemen behaftet waren. Die Probleme sind ausgeräumt, so dass wir seit zwei Wochen mit Hochdruck an die Behebung unseres Rückstandes arbeiten können. Ich bin zuversichtlich, dass die von Ihnen zu erleidenden Engpässe in der zurückliegenden Hochsaison schon bald Geschichte sind und wir wie in den vergangenen Jahren wieder zur Normalität, nämlich der rückstandsreichen Bearbeitung Ihrer Spielerpässe, zurückkehren werden.

Ihr Hermann Korfmacher
- WFLV-Präsident -